

**Freitag, 25.11. 2022 20:00 Uhr „Wer ist Joest?“**  
**Lesung und Gespräch zum 125. Todestag von Wilhelm Joest**  
**Ort: FORUM VHS – EINTRITT FREI**

Am 25.11.1897 starb der Ethnologe Wilhelm Joest auf einem Dampfer im Pazifik, unterwegs von Santa Cruz nach Sydney. Zu seinem Todestag 125 Jahre später nimmt dieser Abend den Sammlungsbegründer des Hauses kritisch in den Blick: mit einer Vorablesung aus der Biographie „Der gesammelte Joest“ (Matthes & Seitz, Frühjahr 2023) und einer anschließenden Gesprächsrunde rund um die Frage, wie sich über einen ethnologischen Sammler der Kolonialzeit heute forschen und erzählen lässt.

Hintergrund ist das Forschungsprojekt „Wer ist Joest?“ (2019 – 2023 , gefördert von der Fritz-Thyssen-Stiftung), das sich erstmals umfassend mit dem Sammlungsbegründer auseinandersetzt: mit seinem Forschen, seinem Reisen, seinem Schreiben im Spannungsfeld des europäischen Imperialismus.

Lesung und Gesprächsrunde wollen beleuchten, wie der Fokus auf einen Akteur wie Joest zur Dekolonisierung des Rautenstrauch-Joest-Museums beitragen kann. Und auf welche Weise ethnologische Museen (selbst-)kritische Forschung vermitteln können. Die Vielschichtigkeit von Joests Leben wirft viele Fragen auf: Weshalb hat er was gesammelt? Wie wirkt die Perspektive seiner Zeit heute fort? Was erzählt seine Arbeit beispielhaft über ethnologische Museen, die zur Hochphase der europäischen Expansion entstanden. Joest in den Fokus zu rücken, bietet damit einen neuen Zugang auf Sammlertum, Ethnologie und koloniale Vergangenheit: Der konkrete Blick auf ihn und seinen Alltag fordert heraus, sich zu identifizieren, sich abzugrenzen, Positionen in Frage zu stellen. Denn biographisches Erzählen verwandelt Geschichte in etwas ganz Persönliches als Anregung, die eigene Perspektive auf Gestern und Heute zu erweitern.

Es sprechen:

Prof. Dr. Elísio Macamo, Universität Basel

N.N.

Carl Deußen, RJM, Forschungsprojekt „Wer ist Joest?“

Dr. Anne Haeming, RJM, Forschungsprojekt „Wer ist Joest?“ / Autorin „Der gesammelte Joest“

Auch als Livestream unter [www.youtube.com/RautenstrauchJoestMuseum](https://www.youtube.com/RautenstrauchJoestMuseum)